Kefah Hjaila, Luis Puigjaner, Joseacute Miguel Laiacutenez, Antonio Espuntildea Camarasa

Integrated game-theory modelling for multi enterprise-wide coordination and collaboration under uncertain competitive environment.

Zusammenfassung

kriege und tiefgreifende transformationen des gesamten institutionellen und sozialen geflechts, wie sie derzeit in den ländern mittel- und osteuropas stattfinden, haben unterschiedliche auswirkungen auf die geschlechter, männer und frauen erleben unterschiedliche formen von belastungen, erfahren aber auch unterschiedliche neue möglichkeiten, das leben zu meistern. entsprechend werden sich unterschiede zwischen den geschlechtern hinsichtlich der reaktionen ergeben. kriminalität, psychische krankheiten und selbstmord werden kurzfristige, wenn nicht gar langfristige verschiebungen der relationen zwischen den geschlechtern aufweisen, vor allem in jenen kohorten, die besonders hart zu einem entscheidenden zeitpunkt im lebenslauf getroffen wurden. zwar sind krisen einzigartige historische ereignisse, jedoch lassen sich vergleichbare elemente ausmachen, und insbesondere schienen die auswirkungen auf bestimmte kohorten bzw. altersgruppen viele gemeinsamkeiten aufzuweisen, mit der nachkriegszeit in deutschland wird eine krise untersucht, deren auswirkungen auf die betroffenen kohorten nun zu überblicken sind. die unterschiede in den belastungen beider geschlechter werden anhand von kriminalitätsbelastung, selbstmord, bzw. der relation zwischen männlichen und weiblichen raten sowie anteilen von weiblichen patienten in psychiatrischen krankenhäusern schleswig-holsteins für altersgruppen und kohorten analysiert. die ergebnisse weisen auf unterschiede der männlichen und weiblichen suizidraten in den verschiedenen kohorten und altersgruppen hin, wobei sich in den besonders stark betroffenen kohorten eine dauerhafte verringerung der differenz zwischen männlichen und weiblichen raten zeigt. entsprechende verschiebungen in den anteilen der weiblichen patienten in psychiatrischen krankenhäusern konnten nicht gefunden werden, und veränderungen der kriminalitätsbelastung von frauen scheinen kurzfristig und überwiegend ökonomisch bedingt zu sein. soziale krisen scheinen für frauen vor allem dann eine typische anomische situation zu schaffen, wenn die deutungsmuster, die sie zur bewältigung der situation aktivieren können, ihnen neue möglichkeiten blockieren und vor allem die defizitären aspekte in den mittelpunkt der erfahrungen stellen.'

Summary

'wars, civil wars and sweeping changes of the institutional and social fabric of societies, such as the countries of eastern europe, have different impacts on the life of men and women, both genders will be exposed to different forms of strain and stress, or to different opportunities. consequently, the gender differences of criminal behavior, mental disorders and suicides will change during such crises and in their aftermath, but there might be as well lasting impacts on those cohorts that have been hit hardest or at a crucial life-stage. though such crises are 'unique' historical events in a strict sense, the search for their constituent elements and a 'theoretically meaningful approach' favours a 'diachronic comparative' perspective (elder 1994). the social, political and economic crisis after world war ii in germany bears much in common with the present crisis in the countries of eastern europe as well as in the five new states of the federal republic of germany. the 'historical event' (1945-1949) is analysed with regard to short-term as well as long-term impacts on gender differences with regard to crime rates, suicide rates and mental illness. the results indicate that the second world war had a crucial impact on gender differences of suicide rates for different cohorts and a different periods in the life course, concomitant changes of differences of mental illness could not be found for the respective cohorts at a later life-stage, changes of gender differences of criminal behavior seem to be short-termed, the results are discussed with regard to situations of